**Zeitschrift:** Appenzellisches Monatsblatt

**Band:** 12 (1836)

Heft: 1

Artikel: Materialien zu einem Rückblick auf das Jahr 1835, in Beziehung auf

den Cant. Appenzell A. Rh.

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-542115

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Monatsblatt.

Mro. 1.

Jänner.

1836.

Was ist unser tuhn auf Erden! An die welt geboren werden, Sprach- und ganglos in der wiegen Sonder eigne hülffe liegen. Kriechen, laussen, stehen, sizen, Hungern, dürsten, frieren, schwizen, Sitle muh' und arbeit tragen, Sich mit vielen forgen plagen, Stets in todsgefahren schweben und zulest den geift aufgeben, Wiedrum staub und asche merden: Das ist unser tuhn auff Erden. Johann Grob.

Materialien zu einem Rückblick auf das Jahr 1835, in Beziehung auf den Cant. Appenzell A. Rh.

Der frühere Herausgeber dieser Zeitschrift hat wiederholt in den ersten Blättern neuer Jahrgänge so interessante Rückblicke auf je das vergangene Jahr mitgetheilt, daß schon deswegen solche Rückblicke unsern Lesern vielleicht zum Bedürfniß geworden sein mögen. Der Redaction selber bieten sie einen willsommenen Anlaß, einzelne Angaben zu sammeln und Ansichten auszusprechen, die eben hier besonders angemessen niedergelegt werden.

Wir eröffnen daher auch diesen Jahrgang einigermaßen mit einem solchen Rückblicke, geben ihm aber dieses Mal eine etwas veränderte Form. Es sind Materialien zu einem Rückblicke, die wir dieses Mal bringen wollen. Un Materialien kann man den Anspruch der Bollständigkeit nicht machen, die in solchen Uebersichten immer vermißt werden wird; zugleich lassen sich fortgesetzte Mittheilungen, die in diese Kategorie gehören, auf diese Weise leichter an einander reihen. Dem Hause, der Presse und der Rathstube haben wir die Ehre zugewiesen, diese Materialien zu eröffnen, weil alle drei wirklich zu den wichtigsten Potenzen der Geschichte gehören.

1. Nebersicht der Geburten, Shen und Leichen im Jahre 1835.

	Gel	Geburten.			#:	Ber:	
Gemeinden.	Theliche.	Uneheliche.	Zusammen.	Chen.	Leichen.	mächt= nisse.	
To be seen a second on the	(SE)	II.	32		1101	fl.	fr.
Urnasch.	97	6	103	46	77	200	-
Herisau.	239	5	244	67	231	4131	42
Schwellbrunn.	93	1	94	19	56	59	24
Hundweil.	-40	2	42	31	42	214	48
Stein.	47	2	49	9	50	1767	30
Schönengrund.	28	_	28	8	16	.54	
Waldstatt.	41	_	41	8	25	72	110
Teuffen.	117	7	124	20	109	162	48
Bühler.	32	-	32	13	29	125	-
Speicher.	91	2	93		57	1698	36
Trogen.	81	3	84	1	72		7
Rehtobel.	63		65		53	2257	
Wald.	48		48	and the same	THE COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.	92	12
Grub.	31		31	S	Transfer St.	SEC. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 1987. 198	30
Heiden.	83			B 52755		OF THE STREET,	A 40.50
Wolfhalden.	67	U 13 15 25 3	SECTION OF THE PARTY		THE PERSON NAMED IN		1000
Lugenberg.	26	A THE TAN	La Salar Comb		the state of the	A STATE OF THE PARTY OF	200
Walzenhausen.	59		The second				12
Reute.	24						3 48
Gais.	88	THE REAL PROPERTY.				THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN	THE PARTY NAMED IN
Summen.	1395	5 4	4   143	9 139	11109	1 1680	0 3

Bei den Geburten werden, seit im Jahre 1828 von der Prospnode Vorschriften für diese Zählungen aufgestellt worden sind, auch alle Todtgeburten mitgezählt, insofern dieselben

nicht unter die Frühgeburten gehören. In frühern Zählungen herrschte dießfalls große Verschiedenheit, indem an einigen Orten nur die getauften und an andern nur die lebendig gebornen Kinder u. s. f. berechnet wurden. — Unter die uneheslichen Geburten sind auch diejenigen mitgezählt, deren Eletern zwar ein Sheversprechen hatten, aber noch nicht eingessegnet wurden.

Die Zahlen der Ehen geben die Anzahl der Pare von Bemeindegenoffen an, bie im vergangenen Sahre eingesegnet murden, ohne Rucksicht auf ihren Wohnort und bie Rirche, in welcher die Ginsegnung stattfand. Fruber murden oft nur die Copulationen gezählt, die in der betreffenden Rirche stattgefunden hatten, mas fur statistische Berechnungen ohne Gewicht ift. Um besten ware es allerdings, wenn, wie die Geburten und Leichen, fo auch die Ehen der Gemeindsbewohner gegablt murden, aber die Geiftlichen haben gegenwartig noch durchaus keine Mittel, zuverläffig vollständige Bahlungen von diesen einzureichen. hier ist jedenfalls noch Übereinstimmung mit den übrigen Rubrifen zu suchen. — Mus obigen Aufschlussen geht übrigens hervor, warum Urnasch, das 2312 Einwohner hat, so viele, Grub hingegen, deffen Ginwohnerzahl (854) nicht 2/3 geringer ist, doch soviel weniger Ehen hatte; Urnasch hat namlich blos im Lande 4127, Grub hingegen im Lande nur 603 Gemeindsgenoffen. \*)

Bei der Zählung der Gestorbenen ergibt es sich, daß im Jahre 1835 im ganzen Lande 348 mehr geboren worden, als gestorben sind. Keine Semeinde hat mehr Gestorbene, als Gestorene. Um stärksten ist das Verhältniß zu Gunsten der Gebor, nen in der Gemeinde Walzenhausen, am schwächsten in Stein; Hundweil hat vollends so viel Leichen, als Geburten.

Die Vermächtnisse fließen in fast allen Gemeinden immer mehr den Schulen zu. Dhue Zweifel wird das Jahr 1836 ganz verschiedene Verhältnisse ausstellen; Gemeinden, die 1835

<sup>\*)</sup> Alle diese Zahlen nach der Zählung von 1834-

ju den am reichlichsten begabten geborten, fonnen im neuen

Sabre febr gurudtreten, und umgefehrt.

Bei Gais haben wir ein Geschenk von 2000 fl. nicht ers wähnt; das H. Walser in Livorno in dankbarer Erinnerung an seine Mutter, die von Gais gebürtig war, dieser Gemeinde übersandte. Wir wünschen der Gemeinde Glück zu diesem Mittel, ihre Schulen, wie sie hoffentlich nicht ermangeln wird, auch für das vierte Quartal zu fundiren.

## II. Die Litteratur des Jahres 1835.

1.

Als Arbeit, Druck und Berlag von J. Ulrich Sturzens egger in Trogen ist wieder erschienen:

Der große historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr

1836. 81/2 Bogen. 4.

Es sind abermal vier Ausgaben desselben, verschieden durch die Regierungsetats der Cantone, für welche sie bestimmt sind, ausgegeben worden, denen sich der kleinere Kalender anreiht. Außersdem hat sich diese Buchdruckerei auch im vergangenen Jahre wiesder mit neuen Auflagen des Katechismus und des Fragstückleins und mit einzelnen sogenannten Accidenzartikeln beschäftigt.

9

Aus der Officin von Johannes Schläpfer in Trogen sind hervorgegangen: \*)

a. Beitschriften.

Amtsblatt des Kantons Appenzell der außern Rhoden. Erster Jahrgang. 1834 und 1835. 8. S. 600.

Redigirt von der Landescanzlei.

Appenzellisches Monatsblatt. Eilfter Jahrgang. 1835. Berlag von J. Schläpfer. 8. S. 200.

Redactor der nämliche, wie 1834.

<sup>\*)</sup> Die größten Arbeiten dieser Officin im Jahre 1835 werden erst im laufenden Jahre fertig und daher in der nächsten Übersicht aufgeführt werden. Proclamationen urd Gelegenheitssachen ohne Titel werden bei keiner Officin genannt.

Appenzeller-Zeitung. Neunter Jahrgang. 1835. Verlag von J. Schläpfer. 4. S. 428.

Redactor der nämliche, wie 1834.

Der Hochwächter am Santis. 1835. Nro. 1 — 23. 4. Redactor J. Rohner in Heiden.

## b. Revisionsarbeiten.

Entwurf zu einem Erbgesetz und einer Auffalls, und Gantordnung fur den Kanton Appenzell A. Rh. 8. S. 22.

Entwurf zu Gesetzen über den Schuldentrieb, das Zedels wesen, das Wechselrecht und das Steuerwesen für den Kanston Appenzell A. Rh. 8. S. 24.

Erfte Auflage, mit Proclamation vom 12. Mai 1835.

Entwurf zu Gesetzen über den Schuldentrieb, das Zedels wesen, das Wechselrecht und das Steuerwesen für den Kanston Uppenzell A. Rh. S. S. 24.

Zweite, veränderte Auflage, mit Proclamation vom 30. Brachmonat 1835. Vorschläge zu Sitten = und Policeigesetzen. November 1835. 4. S. 14.

Erster Entwurf zu Sitten , und Policeigeseten. December 1835. gr. 12. S. 24.

## c. Andere Drudfchriften.

Gesetze über das Erbrecht und die Auffalls, und Gantordenung für den Kanton Appenzell der äußern Rhoden. Angesnommen von der ordentlichen Landsgemeinde in Hundwyl, den 26. April 1835. Mit beigefügtem Stammbaum. Verlag von J. Schläpfer. 8. S. 19.

Rechnung über Einnahmen und Ausgaben des Kantons Appenzell Außerrhoden. Vom 16. April 1834 bis 10. März 1835. 8. S. 8.

Statuten der Krankenanstalt der Gemeinden Trogen und Speicher. 8. S. 8.

Statuten einer am 15. Wintermonat 1835 errichteten Rorngesellschaft in Speicher. 8. S. 4.

Rechnungsabschluß der Ersparniskasse in Speicher am 31. Dez. 1834. 4. S. 1.

Statuten einer gegenseitigen Diehversicherungsanstalt für den Kanton Appenzell Außerrhoden. 8. S. 8.

Trogens Einwohner. Vollständiges Verzeichniß aller Personen, die sich bei der Hausbesuchung im Mai und Brachmonat 1834 in Trogen befanden, mit Angabe des Geburtstages, des Tages der Verehelichung u. s. w. 8. S. 144. Redigirt und herausgegeben von Pfarrer Frei.

Text zur sechszehnten Musikaufführung des appenzellischen Sängervereins. In der Kirche zu Trogen, Montags den 31. August 1835. S. 15.

Text fur die Gesangaufführung der trogener Sanger zu Ehren der schweizerischen gemeinnubigen Gesellschaft. 8. S. 14.

Die appenzellischen Sanger den Mannern der schweizerisschen gemeinnützigen Gesellschaft. Trogen, den 31. August 1835. 8. S. 4.

Berzeichniß der anwesenden Mitglieder der gemeinnütigen Gesellschaft. 8. S. 4.

Das neue Gesangbuch für den öffentlichen Gottesdienst in Außerrohden. Ein Bericht, mit geschichtlichen Rückblicken auf den Kirchengesang überhaupt. (Aus dem appenzellischen Mosnatsblatte besonders abgedruckt.) 8. S. 41.

Der Abdruck ist in mehreren Stellen erweitert; Verfasser: Pfarrer Frei.

Sammlung geistlicher Lieder zur religibsen Vorbereitung der Jugend auf das Leben. Zweite, vermehrte Auflage. Herausgegeben von Pfarrer Frei.

Aphorismen über den Zeitgeist. Zweite Abtheilung. Anno 1835. Auszug aus der Predigt eines alten Kapuziners. 4. S. 4. Gesammelt und zusammengestellt von Dr. Schläpfer.

Dringende Bitte um Unterstützung an meine getreuen lieben Mitlandleute, von Leonh. Hohl, gewesener Pfarrer. 4. S. 2.

Geschichtlicher Rückblick auf die Buchdruckerei im R. Appenzell der äußern Rhoden, von ihrer Entstehung im siebzehnsten Jahrhundert bis auf die jetzige Zeit. Als Schriftproben der Buchdruckerei von J. Schläpfer. Trogen, herausgegesben im Weinmonat 1835. gr. 4. S. 8.

nd & beneald ( 1 3.

Bei Friederich Egli in Herisau find gedruckt worden:

a. Beitschriften.

Sonntagsblatt, schweizerisches. Eine Zeitschrift fur Politik und angenehme Unterhaltung. Herisau, Druck und Verlag von Fr. Egli. gr. 4. 52 Bogen.

Schul und Hausfreund, schweizerischer. Eine Zeitschrift für Eltern, Lehrer, Schulvorsteher und alle Diejenigen, welche sich für sittliche und geistige Bildung interessiren. Im Versein mit mehrern schweizerischen Schulmännern herausgegesben von I. H. Meyer und J. Forrer, Lehrer zu Lichtenssteig. Zweiter Jahrgang. Lichtensteig, bei J. Egli, Buchsinder und Buchhändler. 1835. Vier Quartalhefte. Jährsischer Subscriptionspreis 1 fl., 36 fr. gr. 8. 24 B.

b. Undere Originaldruce.

Einweihungsrede bei Eröffnung des neuen Friedhofes in Herisau den 4. Oktober 1835, gehalten von I. J. Walser, erstem Pfarrer. gr. 8. 1 B.

Denksprüche aus der christlichen Glaubens = und Sittens lehre für Kinder, welche den ersten Religions Unterricht empfangen. Zum Auswendiglernen bestimmt. St. Gallen, bei Huber und Komp. 1835. 64. 11/2 B.

Abschiedsworte an meine Konfirmanden. Zur steten gesegneten Erinnerung an den Tag der Konfirmation. 12.1 B.

Bericht über die Rechnungen der Gemeinds. Aemter in Herisau. Bom Jahr 1835. gr. 8. 11/4 B.

Sammlung der neuen promulgirten St. Gallischen Gessetze. Zweites Heft. Zweite Auflage. Lichtensteig, in Komsmission der J. Eglischen Buchhandlung. gr. 8.

- - Reuntes und zehntes Heft. | 6½ B.

Statuten für die Korngesellschaft im Dorf Herisau. 8. 1 B. Statuten für die Gesellen » Hülfsanstalt in Herisau. Gutgeheißen durch Amtshauptleute und Rathe daselbst, den 9. November 1835. 8. ½ B.

Reues Bucher Derzeichnig ber Lesegesellschaft in Berisau.

Unentgeldlich zu haben bei herrn Johannes Schefer zum Tannenbaum, wo auch die Bibliothek aufgestellt ift. 11/4 B.

Pilger, der vaterlandische, in der Schweiz. Ein nüplisches Unterhaltungsbuch für die Kantone der gesammten Eidgenoffenschaft. Oder: Großer Haus Ralender für das Jahr 1836. Allen Freunden der Kultur, der Natur und des Baterlands geweiht. Fünfter Jahrgang. Als St. Galler Kalender achter Jahrgang. Herisau, zu haben bei Fr. Egli, Buchhändler und Buchdrucker. gr. 4. 9 B.

Bandlin, Joh. Bapt. (Vorsteher eines Erziehungs, Unternehmens in Iferten). Anleitung zum Unterricht der Bater, landskunde in Volksschulen. Chur, Verlag von S. Kellen, berger's Buchhandlung. gr. 8, 22 B.

Giftbuch, neues vollständiges, worin Gelehrte und Unsgelehrte etwas zu ihrem Ruten finden werden; und besons bers ein lehrreiches Erempelbuch für den Bürger und Bauerssmann und ganz besonders für Eltern und Lehrer. Mit 34 Blättern Abbildungen. Chur, Verlag von S. Kellenberger's Buchhandlung. gr. 12. 9 B.

Lieder für den Toggenburger Sangerverein. Als Manusscript gedruckt. Bierstimmig, mit Noten. 6 B.

Berzeichnis verschiedener guter Bucher, welche sammtlich vorrathig zu haben sind in Fr. Eglis Buchhandlung in Herisau. 12. 3 B.

c. Machdrücke.

Schmid, Christoph, sammtliche Volks, und Jugendschriften. Wohlseile, auf Verlangen mehrerer achtungswerther Volks, und Jugendfreunde veranstaltete Ausgabe. Herisau, zu has ben im Litteratur-Comptoir. 4. 5. 6. 7. 8. und 9. Bd.; gr. 12. Zusammen 62 B.

Borne, Ludwig, Briefe aus Paris, 1830 — 1833. Neue wohlfeile, mit einer biographischen Stizze versehene Ausgabe. Herisau, zu haben im Litteratur = Comptoir. 1. 2. 3. und 4. B., gr. 12.; zusammen. 28 B.

Goethe's, J. D. von, fammtliche Berte. Boblfeile Bolts

ausgabe. Bollständig in zwölf Banden. Mit Kupfern, dem Bildnisse des Verfassers, kritischen Übersichten und erläusternden Anmerkungen zu jedem Bande; sowie Goethe's Briefs wechsel mit Schiller, Lavater, Zelter u. s. w. im Auszuge enthaltend. Erster Band. Enthaltend: Aus meinem Leben. Dichtung und Wahrheit. Mit  $3\frac{1}{2}$  Bogen kritischen erläuterns den Zugaben. Herisau, im Verlag vom Litteratur Sompstoir. 1835. gr. 8. 26 B.

— — Zweiter Band. Enthaltend: Goz von Berlichins gen. Egmont. Clavigo. Faust, 2 Thle. Iphigenie auf Tauris. Torquato Tasso. Die natürliche Tochter. Nebst 5 Bogen fritisscher, erläuternder Zugaben. gr. 8. 28 D.

4.

Den früheren Buchdruckereien hat sich im vergangenen Jahre eine neue in Heiden angeschlossen. Sie ist ein Unternehmen des Johannes Rohner, der seine Presse vorzüglich mit seinen eigenen Arbeiten beschäftigt. Es sind uns aus dersels ben folgende Druckschriften bekannt geworden:

Der Hochwächter am Santis. 1835. Rr. 24—52. 4. Der neue historische Appenzeller Ralender auf das Jahr 1836. 4. 81/2, Bogen.

Das Militarwesen nach seiner jetigen Einrichtung als Bluts egel des Bolks. In einigen Szenen aus dem praktischen Leben genommen. Einer endlichen ernsten Prüfung würdig, dem Bolke von Appenzell Ausser-Rhoden gewidmet. Verfaßt von einem Kämpfer für Necht und Nechtsgleichheit. 8. 20 S.

5.

Folgende Schriften von appenzeller Verfassern sind im Jahre 1836 auswärts gedruckt worden:

Beiträge zu den Mitteln der Volkserziehung im Geiste der Menschenbildung. Von H. Krust und J. G. Tobler. Vierter Jahrgang. Zurich, Schultheß. 8.

Roch nicht vollständig erschienen.

Leichenpredigt bei ber Becrdigung des w. w. Hrn. Pfarrer Joh. Heinrich Heer u. f. w., gehalten den 13. Mai 1835

von Joh. Barthol. Dertli, zweitem Pfarrer in Glarus. Glarus, Freuler. 8. 32 S.

Der Kanton Appenzell, historisch, geographisch, statistisch geschildert. Beschreibung aller in demselben besindlichen Berge, Seen, Flüsse, Heilquellen, Flecken, merkwürdigen Dörfer, so wie der Burgen und Klöster; nebst Anweisung, denselben auf die genusvollste und nüplichste Weise zu bereisen. Ein Hand und Hausbuch für Kantonsbürger und Reisende, herausgegeben von Gabriel Rüsch, M. Dr. u. s. w. St. Gallen und Bern, Huber und Comp. 1835. 8. S. IX, 249.

Es bildet diese Beschreibung das 13. Heft des historisch-geographischstatistischen Gemäldes der Schweiz, welches die Verleger herausgeben. Eine zweite Auflage, von welcher der Referent in der Appenzeller Zeitung präludirte, ist bei der großen Anzahl Exempl.
der ersten Auflage nicht so bald zu erwarten, und es wäre daher kaum zweckmäßig, eine solche abwarten zu wollen.

Ueber die Bewegung der Bevölkerung, das Verhältniß ders selben zum Lande, so wie der Geborenen und der Gestorbes nen zu den sämmtlichen Lebenden, über die Verdoppelung der Bevölkerung, die wahrscheinliche und durchschnittliche Lebensdauer, nebst den aus der Sterblichkeit auf den gesundsheitlichen und häuslichen Zustand der Lebenden gezogenen Folgerungen; in besonderer Berücksichtigung der äussern Khosden und der Pfarre Brülisan des Kantons Appenzell, des sankt gallischen Städtchens Rheineck und der Gemeinde Gaisau im Vorarbergischen. Ein Beitrag zur Biostatik von Dr. Tistus Tobler. St. Gallen, in Commission bei Huber und Comp. gr. 8. S. 108.

Bei dieser Gelegenheit bemerken wir, daß das appenzeller Idiotikon desselben Verfassers von Orell, Füßli und Comp. in Verlag übernommen worden ist, und bereits 17 Bogen im Orucke fertig sind. Es wird an Reichhaltigkeit und Genauigkeit der Bearbeitung jede Erwartung übertreffen.

Wie Gott der bei ihrer Weisheit zum ewigen Leben unbeholfenen Welt zu Gulf und Rettung komme. Gine Synodalpredigt, gehalten in der östlichen Schweiz. Dhne Druckort. 8. S. 16.

An der vorjährigen Synode von Hrn. Pfarrer Etter in Stein zu Herisau gehalten, und von Freunden desselben, jedoch gegen seinen Willen, dem Druck übergeben.

Mit Gluck auf die Landsgemeinde, liebe Ausserhoder! Ihr habt es nothig. Verfaßt im Jahr, in welchem man faure Aepfel feil bietet. Gedruckt im April 1835. 8. 10 S.

Verzeichniß der Kurgaste im Gasthof zum Ochsen auf Gais, vom 7. Juni an, bis zum 18. Juli 1835. 8. 4 G.

Wir erwähnen am Schlusse dieser Uebersicht noch einige im Laufe des vergangenen Jahres erschienenen appenzeller

Muficalien und Runftfachen.

Lieder für den appenzellischen Sängerverein. Dritte Samms lung. Bier Stimmenhefte. Gedruckt in der Burkli'schen Officin in Zurich. queer 4; jedes Heft 20 S.

XII Lieder von schweizerischen Dichtern, in Musik gesetzt zu vier Mannerstimmen, von J. H. Tobler. queer 8.3 56 S. unter den Gedichten sind mehrere von Krüst.

XII Lieder für drei ungebrochene Stimmen, componirt von J. H. Tobler im Speicher. queer 4. 20 S.

Landsgemeindelieder. Nro. I — III. Gedichte von H. Krusi, Musik von J. H. Tobler queer 4. 4 S.

Neue Sammlung von Liedern für den gemischten Chor. Herausgegeben von Pfarrer Weishaupt in Gais. 4 Stimsmenhefte. queer 4; jedes Heft 8 S.

Sammlung aller Landammanner des Kantons Appenzell A. Rh. 1597 — 1835. Herausgegeben von M. Steiner in Herisau. Folio.

37 lithograph. Bildnisse der Landammänner, von Gartenhauser bis Nagel. Panorama vom Gabris bei Gais, Kant. Appenzell A. R., zu haben bei bem Herausgeber J. B. Isenring in St. Gallen.

Wir haben in dieser Uebersicht die mögstliche Bollständigkeit gesucht. Sollten noch Lücken vorhanden sein, so bitten wir sehr um Ergänzung derselben.

## III. Die richterliche Wirksamkeit bes großen Rathes.

Von der verwaltenden Wirksamkeit des großen Raths berichten das Amtsblatt und die Appenzeller-Zeitung. Auch über seine richter-

Gemeinden.	Betrügereien, Kupplereienu. dgl.	Diebstähle.	Falliten.	Accorditen.	Unzucht.	Schlechte Kinder- zucht u. nachlässer ger Schulbesuch
Urnasch.		2		1575	3	2
Herisau.	4	1	9	1	7	1969/9
Schwellbrunn.		1		1	4	e sandu
Hundweil.	1		2.00	36	1	in h
Stein.	15233	1	2 1	1107	(256)	ANC.
Schönengrund.			1			3700-1
Waldstatt.	1	1.1192		101 11	144	
Teuffen.	6	2	3	1	4	
Bühler.	6 5 2 1				2	1
Speicher.	2		1		1.	Harriage State
Trogen.				1	4	511156
Rehtobel.	1	1		1		10.50
Wald.	1	1.		1'	4	a sincing
Grub.		1		1		2
Heiden.	1000		1.00	1		
Wolfhalden.	1					
Lukenberg.	and and	i ma			3	
Walzenhausen.	1			2	3	
Reute.						2
Gais.	1	3 0 ,	3		3000	
Fremde.	3	-		-	-	
Summen.	28	3 10	1 1	8	6 4:	2 7

lichen Erkenntnisse bringt zwar die letzte zuweilen Mittheilungen; doch glaubten wir, daß durch dieselben folgende Gesammtübersicht nicht überflüssig geworden und schon als ein Beitrag zur Sittengeschichte unserer Tage den Lesern dieser Blätter vielleicht willkommen sein dürfte.

Gemeinden.	Schestungen.	Schlägereien.	Strafewegen nicht bezahlter Bussen in den Landsäckel.	Berschiedene Straffälle.	processe.
Urnåsch.	4	1	4		1 7
Herisau.		112.71		8	7
Schwellbrunn.	A 1111	1111	10 014	1	
Hundweil.	1111	0000000	eschdiu	1	4
Stein.	a road	of and	A STATE	0.00	1
Schönengrund.	1			1	
Waldstatt.	33.150	120	L magn	1	2
Teuffen.	na in		F. 3235	4	3
Buhler.		mile i	100	6	1
Speicher.			The Room	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	3
Trogen.		1	1	2 1	1
Rehtobel.				3	
Wald.	1	92368	18052331	3	ala a
Grub.					4
Heiden.		3			
Wolfhalden.		1		1	2
Lupenberg.		1	1.4		
Walzenhausen.	1	4		2	2
Reute.	1			3	
Gais.		6	2000	5	
Fremde. Summen.		18	NAME AND POST OF TAXABLE PARTY.	40	-

Wir haben durch die Zahlen in der vorstehenden Tabelle die Menge der vom großen Rathe ausgefällten Urtheile bezeich, net. Wenn in mehren Fällen vor Einem Urtheile verschies dene Rlagpunkte erwähnt waren, so haben wir es in die Rubrik des schwersten derselben gebracht, in den übrigen Rusbriken aber nicht weiter erwähnt. Überall ist der Wohnort der Bestraften, nicht aber die Heimathsgemeinde, wo diese von jener verschieden ist, angegeben.

Um nicht für jedes Vergehen, oder Verbrechen eine besondere Rubrik aufzustellen, haben wir am Ende die seltenern derselben unter der Aufschrift: "Verschiedene Straffälle" vereinigt. Hieher wurden gezählt: ein in diesen Blättern aussührlich besproches
ner Kindsmord; acht Strafen von Afterärzten; vier Stras
fen, die sich auf die Verheimlichung einer Frühgeburt bezos
gen; vier policeiwidrige Beherbergungsfälle; fünf Strafen für
Verdacht von Unzucht; eine solche für Verdacht von Diebs
stabl u. s. w.

Die Processe werden in der Regel bei der Gemeinde berechs net, wo der klagende Theil sich aufhält; nur in den Fällen, wo der klagende Theil im Auslande wohnt, werden sie beim Wohnorte der Gegenpartei aufgeführt. Processe, die vom gros sen Rathe nicht beurtheilt, sondern an eine Commission vers wiesen und nicht wieder an den Rath zurückgebracht wurden, sind nicht berücksichtigt worden, dem Grundsate zufolge, daß wir nur die Urtheile zählen wollten.

554438

Fortgesetzte Geschichte der außerrhodischen Ersparnißcassen.

(Beschluß.)

Die Ersparnißcasse in Heiden ist gegenwärtig nicht in sehr blühendem Zustande; es fehlt aber nicht an gutem